



Gemeindeblatt

April – Mai 2022



Foto: D. Gajewski



Foto: J. Rahn

Am 26.02.2022 wurde um 18:00 Uhr in der Kirche kurzfristig eine Andacht für Frieden in der Ukraine gehalten. Seitdem finden regelmäßig Friedensgebete statt.

Gemeindebriefauflage: 450

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Verantwortlich: H. Osenberg, M. Gooth

Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen. Senden Sie diese bitte an Hrn. Osenberg und Hrn. Gooth, Email: manuelberlin@arcor.de, Tel.: 0175 65 62 820.

Redaktionsschluss der Ausgabe Juni / Juli, ist der **10. Mai**.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-karow.de!

*Die Redaktion wünscht Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest und ein wunderschönes Pfingstfest.
Der Herr ist auferstanden!*

Andacht zum Monatspruch Mai



Geliebter, in jeder Hinsicht wünsche ich dir Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.

3. Johannesbrief 2

Wie sieht die Welt wohl heute aus, wenn Sie diesen Text lesen?

Sind die Menschen zu Millionen auf der Flucht? Droht eine Ausweitung des Krieges – oder gibt es Zeichen der Hoffnung?

Wohlergehen, Gesundheit und Seelenfrieden – das brauchen wir Menschen in jeder Situation. Und in diesen Tagen noch viel mehr, wenn unser Herz voller Sorge ist.

Der Satz, der uns im Monat Mai begleiten soll, ist der Anfang eines sehr persönlichen Briefes, der klein und unscheinbar in der Bibel steht. Jemand schreibt mit überschwänglichem Gruß an Gaius. Wir wissen nichts über den Briefschreiber. Vielleicht war er der Leiter einer christlichen Gemeinde. Seine Worte klingen so. Er selbst nennt sich „Alter“. Erst Jahrhunderte später wurde er Johannes genannt. Und von Gaius wissen wir auch nicht viel: er ist wahrhaftig, handelt aus Liebe und – und er hat Menschen aufgenommen. Sie konnten sich bei ihm sicher fühlen, bekamen Essen und einen Schlafplatz.

Der Brief fängt mit einem warmherzigen, guten Wunsch an – vielleicht ist das schon etwas, das wir für uns lernen können: Das wir allen, mit denen wir es zu tun haben, zuerst von ganzem Herzen Gutes Wünschen. Auch denen, die uns unangenehm oder bedrohlich sind.

Ich sehe darin eine große Herausforderung. Es gibt Menschen, denen ich gerne als Strafe für ihre Bosheit die Pest an den Hals wünschen würde – aber wenn mir solche Gedanken kommen, dann habe ich mich gefangen nehmen lassen vom Hass. „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem“ – so steht es in der Bibel. Der gute Wunsch am Anfang, das ist der einzige Weg zum Frieden.

Der zweite Schritt ist, dass wir uns die Hoffnung nicht nehmen lassen. Gott verspricht uns, dass er bei uns ist. Immer.

Der dritte Schritt ist, dass wir tun, was in unserer Macht steht. Helfen mit dem, was wir können.

Ich wünsche Ihnen Wohlergehen. Mögen Ihre Seele und Ihr Leib behütet sein.

Ihr

Pfarrer Jörg Zabka



Gottesdienste



Willkommen !

Sonntags um 10 Uhr in unserer Dorfkirche

27. März	Laetare	Pfarrer Zabka	Familiengottesdienst
03. April	Judika	Pfarrer Zabka	Chor, Kindergottesdienst Nicole Heubaum, anschl. Gemeinde- versammlung
10. April	Palmsonntag	Pfarrer Zabka	
17. April	Ostersonntag (05:00)	Pfarrer Zabka, Pfarrer Brodt- Zabka	
17. April	Ostersonntag	Pfarrer Zabka, Frau Kirchbaum	Familiengottesdienst Posaunenchor
24. April	Quasimodogeniti	Pfarrer Zabka	Abendmahl
01. Mai	Misericordias Domini	Pfarrer Zabka	Tauferinnerungs- gottesdienst mit dem Kinderchor
08. Mai	Jubilate	Pfarrer Brodt- Zabka	Kindergottesdienst Maria Neumann
15. Mai	Kantate (10:30)	Pastor Seidel, Pfarrer Zabka	Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtmission
22. Mai	Rogate	Pfarrer Zabka	Konfirmanden- vorstellungs-GoDi, Kindergottesdienst Sandy Mohns
29. Mai	Exaudi	Pfarrer Zabka	Abendmahl, Kindergottesdienst Nicole Heubaum
05. Juni	Pfingstfest	Pfarrer Zabka	Konfirmation mit dem Posaunenchor

Besondere Termine auf einen Blick



21.03.-25.03., 19:00, Karow, Buch, Blankenburg: **Ökumenische Bibelwoche**

25.03. Freitag, 19:00, Schlosskirche Buch: **Taizé – Andacht**

03.04. Sonntag, nach dem Gottesdienst: **Gemeindeversammlung**

08.04. Freitag, 22:00, Pfarrkirche Weißensee, **Jugendkreuzweg** (siehe S. 9)

14.04. Donnerstag, 19:00, Gemeindehaus: **Andacht zum Gründonnerstag mit Tischabendmahl** mit Pfarrer Zabka (siehe S. 10)

15.04. Freitag, 10:00, Kirche: **Gottesdienst zum Karfreitag** mit Pfarrer Zabka

15.04. Freitag, 15:00, Kirche: **Andacht zum Karfreitag** mit Pfarrer Zabka und Pfarrer Brodt-Zabka (siehe S. 10)

18.04. Montag, 10:00, Kirche: **regionaler Gottesdienst mit dem Chor** in Karow mit Pfarrer Zabka

01.05. Sonntag, 15:00, Kirche: **Festliche Bläsermusik** (siehe S. 10)

26.05. Donnerstag, 11:00, Schönerlinde: **Gottesdienst mit dem Posaunenchor** (siehe S. 10)

05.06. Sonntag, 20:00, Kirche: **Lange Nacht der Religion mit dem Posaunenchor** (siehe S. 10)

05.06. Sonntag, 21:00, Kirche: **Lange Nacht der Religion: Musik zum Ausklang des Abends für Oboe, Solo-Sopran und Orgel**

06.06. Montag, 10:00, Kirche: **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfarrer Zabka

11.06. Samstag, 10:00, Gemeindehaus: **Familiensingetag** (siehe S. 11)

Alle wöchentlichen oder monatlichen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Rubrik: „**Regelmäßige Angebote der Gemeinde**“ ab Seite 14.

Alle Termine unter dem Vorbehalt der jeweils aktuellen Rahmenbedingungen!!!

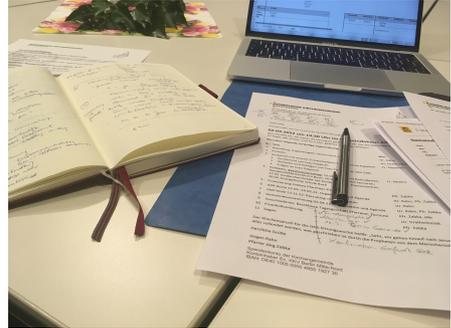
Was in der Vergangenheit war...



Aus dem Gemeindegkirchenrat

In unseren GKR-Sitzungen am 09.02.22 und 02.03.22 hatten wir u.a. folgende Punkte:

- Im Februar hatten wir Herrn Patrick Stephan, unseren Friedhofsverwalter und im März Frau Martina Pappisch, unsere Sozialarbeiterin, zu Gast.
- Erörterung der Finanzierungsplanung für den geplanten Pfarrhausumbau.
- Organisatorische Planungsaspekte für die GKR-Wahl am 13.11.2022 sowie Überlegungen, wie wir mögliche Kandidatinnen und Kandidaten ansprechen und für dieses schöne und anspruchsvolle Amt begeistern können.
- Vorbereitung der GKR-Rüste vom 25.-26.03.22 in Chorin.
- Vorbereitung der Gemeindeversammlung am 03.04.22.
- Organisation der Friedensgebete.
- Erforderliche Reparaturmaßnahmen für das Uhrwerk im Glockenturm des KBZ sowie für das Gartentor am Gemeindehaus.



Wenn Sie Fragen, Anliegen oder Hinweise haben, nehmen Sie gerne Kontakt auf unter gkr-vorsitz@kirche-karow.de
Jürgen Rahn, GKR-Vorsitzender

Temporäre Unterkunft für geflüchtete Menschen aus der Ukraine

Am 07.03.2022 hat sich eine Runde aus GKR- und Gemeindegmitgliedern dafür ausgesprochen, das Pfarrhaus in der Bahnhofstraße für Menschen zeitlich befristet zur Verfügung zu stellen, die vor dem Krieg aus der Ukraine geflüchtet sind. Der Gemeindegkirchenrat hat dieses danach formell beschlossen. Wir wollen schnell helfen und Menschen in ihrer Not beistehen. Gemeinsam mit Albatros gGmbH aus Karow erfolgt diese Unterbringung. Albatros ist seit Jahren in der Hilfe für Flüchtlinge tätig und stellt für uns einen sehr erfahrenen Partner dar. Das Angebot gilt bis zum Baubeginn des Umbaus zu einem Pfarrhaus. Dieses Projekt ist eine große organisatorische Herausforderung. Wer sich hier engagieren und konkret helfen möchte, kann sich sehr gerne im Gemeindebüro melden. Dort wird die Hilfe anschließend koordiniert.

Text: M. Gooth



Beten für den Frieden

Der Krieg in der Ukraine und das unermessliche Leid der Menschen, das ungewisse Ende und die Angst machen uns sprachlos, fassungslos und hilflos.

Viele Menschen fragen sich: Was können wir tun, wie können wir aktiv werden und das Lähmende abstreifen. Viel hat sich bewegt in den letzten Tagen; Menschen demonstrieren für den Frieden, stellen Unterkünfte zur Verfügung, spenden und beten.

Letzteres kann im Stille geschehen, aber auch gemeinsam in unserer Kirche.

Seit dem 26.02.2022 treffen wir uns jeden Abend um 18 Uhr in der Karower Dorfkirche zum gemeinsamen Gebet, um unserer Sprachlosigkeit Ausdruck zu verleihen, in der Gemeinschaft und in der Nähe Gottes Trost zu finden, Antworten zu suchen und Lichter zu entzünden – für Frieden in der Ukraine, der ganzen Welt und in unseren Herzen.

Wir laden Sie herzlich ein, an diesen Friedensgebeten teilzunehmen. Lassen Sie uns gemeinsam so oft wie möglich 30 Minuten Zeit nehmen für den Frieden zu beten und zu singen. Die Friedensgebete finden dienstags bis donnerstags in unserer Dorfkirche statt. Montags kann in Blankenburg und freitags in Buch für den Frieden gebetet werden.

Text: S. Mohns

Gedanken zur Jahreslosung

Jesus Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh. 6, 37)
Jahreslosungen begleiten uns jeweils ein ganzes Jahr. Die Jahreslosung für dieses Jahr wurde bereits 2019 ausgewählt, also bereits vor der Coronapandemie.

Aber durch die Pandemie und deren Folgen bekam sie eine besondere Bedeutung. Deshalb bin ich den Verantwortlichen der Gemeinde besonders dankbar, dass es soweit vertretbar möglich war, auch Vielen ein Angebot in unserer Karower Gemeinde zu machen. Somit kam das Gemeindeleben nicht gänzlich zum Erliegen. Bedeutung bekommt die Jahreslosung auch in der jetzigen Situation. Flüchtlinge aus der Ukraine kommen nach Deutschland, auch nach Berlin. Auch sie sollen nicht abgewiesen werden.

Zudem leben unter anderem auch in Karow Menschen, die russische „Wurzeln“ haben. Wir sollten niemanden ausgrenzen oder abweisen, wenn diese Person die Gewalt oder den Krieg nicht gutheißt – Egal welche Nationalität diese Person hat.

Jesus ging zu den Menschen, die am Rand der Gesellschaft standen. Dazu sollte auch uns diese Jahreslosung auffordern und ermuntern.

Text: S. Hartmann (Posaunenchor), M. Gooth



"Sumy-Hilfe" in einer schweren Zeit

Unsere Gemeinde pflegt seit langer Zeit gute Verbindungen zum Förderkreis Sumy-Hilfe e.V.. Dieser unterstützt eine vor etwa 25 Jahren von ihm mitgegründete Fördereinrichtung für Kinder und Jugendliche mit geistigen Einschränkungen. Das am Stadtrand von Sumy gelegene Haus hat bis jetzt (11.3.22) noch keinen Schaden durch den Krieg genommen, was sich ja jeden Tag ändern kann. Leider kommen aus Sumy, einer zur Zeit ja in den Medien oft genannten Stadt, nur spärliche und oft einander auch widersprechende Nachrichten. Es ist seit dem Beginn des Krieges natürlich geschlossen. Sollte es nach Ende des Krieges wieder eröffnet werden können, wird es ganz sicher auf noch größere Unterstützung als bisher angewiesen sein. Schon jetzt sei noch einmal allen Spendern gedankt.

F. Voß



Weltgebetstag

Am Freitag, den 4. März, fand in unserer Dorfkirche der Weltgebetstag statt. Das Motto war "Informiert beten – betend handeln". Frauen aus England, Wales und Nordirland hatten den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet. Rund zehn Frauen aus unserer Gemeinde führten durch den kurzweiligen

Gottesdienst. Musikalisch begleitet wurde er wie schon in den Jahren zuvor von Bettina Bergmann (Querflöte) und Matthias Arndt (Gitarre und Gesang). Unser Pfarrer Jörg Zabka sorgte für eine reibungslose Technik. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es wieder süße und herzhaft Köstlichkeiten zu genießen.

Text: A. Meyer-Odewald und M. Gooth, Foto: M. Gooth

„Grüne“ Gemeinde

Ein erstes, viel versprechendes Treffen von am Thema „Grüne nachhaltige Gemeinde“ interessierten Menschen hat am 10. März stattgefunden.

Im Wesentlichen wollen wir uns in zwei Bereichen engagieren: in "technischen" Fragen des umwelt- und klimafreundlichen Wirtschaftens sowie in der ökologischen Gestaltung der Außenanlagen des Gemeindehauses.

Für Anfang April steht -ganz praktisch- ein Garteneinsatz zu Bestandaufnahme und Frühjahrsputz an.

Zu weiteren Terminen informieren wir über Abkündigungen, Aushänge und auf der Homepage.

Viele helfende Hände sind gern gesehen!

Text: E.-C. Poeschel und H.-C. Seeliger

... und was uns die Zukunft bringt



Herzlich willkommen zur Kinder- und Familienkirche in Karow!

Wir laden zu unseren sonntäglichen Kinder- bzw. Familien-gottesdiensten ein. Außerdem gibt es zwei neue Gruppenangebote. Diese finden regelmäßig (außer in den Schulferien) **im Gemeindehaus** statt. Kontakt: Susanne Kirchbaum (0176/64641809)

Krabbelgruppe - dienstags, 10 Uhr - für Kinder bis zum Kita-Einstieg und ihre Eltern: *Musik erleben, in Bewegung kommen, Sinne schärfen, Kontakte knüpfen, einen christlichen Impuls mit in den Tag nehmen.*

Kindergemeinde - monatlich samstags, 14 Uhr - für Grund-schulkinder ab 7 Jahren

am: 2. und 30. April / 21. Mai / 25. Juni / 17. Sept. / 15. Okt. / 19. Nov. / 10. Dez.

Miteinander lachen, beten, singen, spielen, Geschichten hören, diskutieren, malen, basteln, backen, tanzen, ausfliegen und Freundschaft schließen

Text: S. Kirchbaum



Getaped: verbunden – gestützt – geheilt

Unter diesem Motto laufen Jugendliche und Junge Erwachsene den Ökumenischen Kreuzweg.

Tape - damit werden viele Einzelteile zu einem großen Ganzen verbunden.

Tape - damit werden schmerzhafte Muskeln gestützt.

Tape - symbolisiert Verbundenheit und Heilung: "durch seine Wunden sind wir geheilt"

WANN? Freitag, 8. April 2022 ab 22.00 Uhr (bis ca. 6.00 Uhr)

WO? Start ist die Pfarrkirche Weißensee, Berliner Allee 184, 13088 Berlin

Wir laufen durch die Nacht. Halten Andacht in 7 Kirchen. Für Essen zwischendurch wird gesorgt sein. Aber: zieht euch warm an! Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Für Fragen meldet euch bei: Tina Rupprecht
t.rupprecht@kirche-berlin-nordost.de
01525/7694186



Ostern 2022 in unserer Gemeinde

Dunkel und Licht, Tod und Leben, Schmerz und Freude. In den Ostertagen liegen sie dicht beieinander.

Am Gründonnerstag erinnern wir an das letzte gemeinsame Essen, bei dem Jesus den Jüngern eine bestärkende Wegzehrung für schwere Zeiten schenkt.

Im Gottesdienst am Karfreitag bedenken wir, was der Tod Jesu für uns bedeutet. In der Andacht zur Sterbestunde sehen wir das Leiden dieser Welt. Dann schweigen die Glocken.

Am frühen Morgen des Ostertages treffen wir uns vor der Kirche, ziehen mit Gesang in die Kirche ein. Es wird hell und feiern das Licht als Zeichen der Auferstehung. Um 10 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst miteinander.

Seien Sie herzlich eingeladen, diesen Weg mitzugehen.

Text: Pfr. J. Zabka

"Pankow Tours" findet wieder statt

am Dienstag, den 26.04. Beginn 15.00 Uhr im Evangl. Gemeindehaus Karow, Alt-Karow 55 in 13125 Berlin.

Nach Corona-Pandemie bedingter Pause wird am 26. April wieder zu "Pankow Tours" eingeladen, diesmal ins Karower Gemeindehaus.

Herr Priese wird zu Gast sein und sein im vergangenen Sommer erschienenenes Buch vorstellen:

"Karow in den 1950er Jahren" aus Sicht eines Kindes beschrieben. im "Bucher Boten" wurde darüber bereits geschrieben.

Wie immer dürfen Sie sich auf eine "gepflegte Kaffeetafel" freuen!

Bei dem Wunsch daran teilzunehmen, bitten wir um eine Anmeldung entweder per Email oder telefonisch unter: 030/947 957 21 (ggf. AB).

Martina Pappisch

Der Posaunenchor lädt ein zur Festlichen Bläsermusik.

Diese findet am 1. Mai um 15.00 Uhr in unserer Karower Kirche statt. Die musikalische Leitung an diesem Tag hat Traugott Forschner. Hans Georg Thomas ist als Schlagzeuger und Pauker ebenfalls mit dabei. Da das Drumset dieses Jahr vom Landesmusikrat zum Instrument des Jahres gewählt wurde, werden einige diesjährige Bläserveranstaltungen zusammen mit Pauken und Schlagzeug stattfinden.

Das betrifft besonders die Bläserveranstaltung zur „Fete de la Musique“ am 21. Juni um 19.30 Uhr in Karow, aber auch im Oktober und in der Adventszeit. Zunächst können Sie den Posaunenchor im Gottesdienst am Ostersonntag hören. Ebenfalls am Himmelfahrtstag und Pfingstsonntag im Gottesdienst wird der Posaunenchor mitspielen.

Eine Abendliche Bläsermusik erklingt am Abend des Pfingstsonntages, 5. Juni um 20.00 Uhr in unserer Karower Kirche.

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Text: S. Hartmann (Posaunenchor Karow)

Samstags: OFFENE KIRCHE - Unterstützung gesucht !

Unsere schöne Karower Dorfkirche soll auch im Jahr 2022 von Mai bis Oktober jeden Samstagnachmittag für vorbeikommende Gäste, Friedhofsbesucher und Gemeindemitglieder offenstehen. Denn es tut vielen gut und macht Freude, bei einem Ausflug oder Spaziergang für einen Moment der Ruhe und Besinnung in eine Kirche einzutreten.

Wie schon in den Vorjahren suchen wir Freiwillige aus der Gemeinde für das Auf- und Zuschließen der Kirchentüren und zur Aufsicht. Wer sich vorstellen kann, sonnabends von 15 bis 17 Uhr die „Schlüsselgewalt“ zu übernehmen, oder Fragen dazu hat, melde sich bitte bei Frau Poeschel unter Telefon 030/943 36 37. Nach guten Erfahrungen aus den vergangenen Jahren glaube ich, dass es uns gemeinsam gelingt, die Karower Kirche jeden Samstag zu öffnen.

Ab Ostern finden Sie im Kirchenvorraum eine Liste aller Termine, in die Sie sich eintragen können, wenn Sie die Aktion OFFENE KIRCHE unterstützen möchten.

Im Voraus herzlichen Dank!

Text: E.-C. Poeschel

Heilsames Singen,

eine Freude und Erholung für die Seele. Keine Vorkenntnisse nötig. Gemütliches Beisammensein mit schönen Liedern und verschiedenen Instrumenten.

Leitung: Dörte Badock; Ansprechpartnerin: Andrea Kraft.

Die nächsten Termine sind: 15.05., 26.06.2022

Text: A. Kraft

Freude am Singen mit der ganzen Familie,

das wollen wir am 11. Juni 2022 von 10:00 Uhr bis 18:00 in unserem Gemeindehaus gemeinsam erleben. Alt und Jung sind herzlich eingeladen. Allen soll Gelegenheit gegeben werden, zusammen mit unserem Chor auszuprobieren und zu erfahren, welche Freude das gemeinsame Singen macht. Chorerfahrung oder Notenkenntnisse sind natürlich willkommen, aber keine Voraussetzung. Unsere Einladung richtet sich an die ganze Familie; für Kinder gibt es ein eigenes Angebot, dazwischen und zum Schluss werden sie auch gemeinsam mit den Älteren singen. Unser Programm wird sowohl volkstümliches als auch geistliches Liedgut umfassen; wir singen, was fast alle schon kennen dürften, und wir lernen Neues dazu. Für ein gemeinsames Mittagessen ist gesorgt; einen freiwilligen Unkostenbeitrag von 5 € je Person nehmen wir gerne an. Neben dem Spaß, den wir selbst am Singen haben, wollen wir etwas von dem, was wir am Samstag eingeübt haben, am anschließenden Sonntag im Gottesdienst für die Gemeinde und mit der Gemeinde singen. Dieser Familiensingetag soll unter anderem auch ein Angebot sein für alle, die eigentlich durchaus Lust zum Singen im Chor verspüren, denen aber der Alltag mit Beruf und Familie zu wenig Zeit lässt, an regelmäßigen wöchentlichen Proben teilzunehmen. Es wäre schön, wenn Sie mir Ihre Teilnahme per e.mail an biermann.osenberg@gmx.de oder telefonisch (94382162 bzw. 0176 83272865) mitteilen würden. Spontane Gäste sind aber ebenso herzlich willkommen. Der Chor unserer Kirchengemeinde und ich als Chorleiter, wir freuen uns auf Sie.

Hanno Osenberg

Die goldene Konfirmation

Wenn im Mai unsere Konfirmanden stolz vor dem Altar stehen, dann erinnern wir Älteren uns auch an unsere eigene Konfirmation. Schon heute möchten wir auf das Fest der Goldenen Konfirmation hinweisen, das wir am 13. November feiern werden. Vielleicht haben Sie ja Kontakte mit früheren Karowern?

Text: Pfr. J. Zabka

Die digitale Kollekte

Wie schon auf Seite 6 erwähnt, gibt es jetzt die Möglichkeit die Kollekte digital abzugeben. Dazu scannt man den QR-Code mit dem Smartphone und kommt auf die kollekte.app. Dort kann man auswählen, wieviel Geld man geben möchte (mind. 1€) und kann auch den Kollektenzweck angeben. Die Hauptkollekte und die Außenkollekte ändern sich wöchentlich. Außerdem kann man für jederzeit für das „Sumy-Hilfe“ (siehe S. 7) und für die Gemeindegabe spenden.



Text: M. Gooth

"Laib und Seele" sucht FahrerIn

Die Ausgabestelle im KBZ sucht dringend mindestens einen Kraftfahrer oder eine Kraftfahrerin. Wenn sich mehrere Personen melden, reduziert sich natürlich auch die Einsatzhäufigkeit. Gefahren wird immer donnerstags von 07.00-15.00 Uhr - welcher Donnerstag das sein wird, wird vor Ort abgesprochen. Es sind immer zwei bis drei Kraftfahrer bzw. Beifahrer gemeinsam mit einem Kleintransporter unterwegs. Wenn Sie sich vorstellen können ehrenamtlich Waren von Einkaufsläden abzuholen, aufzuladen und im KBZ für Laib und Seele abzuladen, sowie das Leergut zurückzubringen, melden Sie sich bitte per e-mail: Achillesstrasse-Laib-und-Seele@web.de oder an einem Donnerstag nachmittag direkt vor Ort im KBZ.

Höding, GKR Buch

Sie sind eingeladen...

Sie möchten über eine Veranstaltung, ein Projekt in der Region (Nord-Ost Berlin und Umland) oder eine bestehende Gruppe oder Kreis unserer Gemeinde informieren? Sie wünschen sich schon immer eine bestimmte Rubrik (Wissenswertes, Rätsel...) im Gemeindeblatt haben? Sie haben einen Bericht (gegebenenfalls sogar mit Bildern) welchen Sie im Gemeindeblatt veröffentlicht haben möchten? Sie haben Fragen oder Anregungen für die kommenden Gemeindeblätter? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich an uns, die Gemeindeblattredaktion, zu wenden. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2 dieses Blattes.

M. Gooth, H. Osenberg

Der GKR – Mehr als ein Gremium ... Aus dem Nähkästchen erzählt

Ich heiße Manuel Gooth und Sie kennen mich vielleicht als Lektor, als "durch-das-Programm-Führenden" vom Posaunenchor oder als GKR-Mitglied. Seit 5,5 Jahren bin ich nun in der als letztes genannten Position.

Das Arbeitsfeld vom GKR ist sehr breit aufgestellt. Wir entscheiden über Finanzen, Personal, Bauen, Regelungen, Gestaltung in unserer Gemeinde.

Die Sitzungen werden nie langweilig. Im Gegenteil: manche Themen werden lebhaft diskutiert. Das beste Beispiel ist Corona. Sie glauben gar nicht, wie spannend Sitzungen gerade zum Beginn der Pandemie waren. Da noch nicht viel bekannt war und Regelungen erst entwickelt wurden, gab es Abstimmungen, die 5 zu 4 Stimmen – teilweise sogar 4 zu 4 mit einer Enthaltung – ausgingen.

Aber eines war zu jeder Zeit gewiss: Wir haben immer jeden ausreden lassen.

Niemand wurde von oben herab behandelt. Jede Meinung zählt und findet sich in den Abstimmungen wieder. Das ist gerade in der heutigen Zeit ein großes Gut. Aber nicht alles läuft so kontrovers ab.

Wenn es um die Kollekten in unserer Gemeinden geht oder Eintritte in unsere Gemeinde, sind wir eher einstimmig unterwegs. Umgemeindungen zu uns stimmen wir auch gerne zu. Eine Umgemeindung aus dem letzten Jahr war ganz besonders. Einstimmig haben wir dafür gestimmt, Pfr. Jörg Zabka und Pfr. Alexander Brodt-Zabka in unserer Gemeinde aufzunehmen. Ich denke, das war im allgemeinen Interesse der Gemeinde. Aber nicht alle Entscheidungen sind leicht: Bei der Abstimmung zum Haushalt oder zu besonders großen Summen, tun wir uns alle schwer. Aber das gehört nun mal zur Arbeit des GKR.

Auch das vor uns liegende Jahr wird einiges mit sich bringen: Bei der Pandemie muss wieder abgewogen werden: Die Einhaltung der Regelungen der Landeskirche und des Berliner Senats und die damit verbundene Sicherheit der Gemeinde vor Infektionen und gleichzeitig unsere Gemeinde zu beleben. Was würde es helfen, wenn wir alles schließen und sich dann alle Kreise auflösen würden? Was passiert, wenn wir zur Sicherheit den Chor und den Posaunenchor nicht mehr auftreten lassen und wir Ihnen, der Gemeinde, auch noch die wenigen Lichtblicke in dieser Zeit vorenthalten? Zudem werden das Pfarrhaus in der Bahnhofstraße, die Beiträge zur Bekämpfung des Klimawandels, der Gemeindehausgarten und die Öffentlichkeitsarbeit den GKR begleiten.

Im November sind wieder GKR-Wahlen. Meine 6 Jahre als Ältester sind dann um. Ob ich mich wieder als Kandidat melde? Aber klar.

Die Arbeit ist vielleicht nicht immer leicht und manchmal wird nicht so entschieden, wie ich es gerne hätte. Aber das Gremium ist demokratisch und wir tragen die Entscheidungen des gesamten Rates.

Einmal im Jahr nehmen wir auch an einer GKR-Rüste teil. Vor allem am ersten (und gleichzeitig letzten Abend) stehen persönliche Ansichten zu einem bestimmten Thema im Vordergrund. Dabei entwickeln sich die Themen beim einem Gläschen Wein oder einer Flasche Bier mit etwas Knabberzeug durchaus weiter. Am folgenden Tag legen wir dann aber mit der GKR-Arbeit los. Eine lockere Runde mit etwas mehr Zeit, als zu den Sitzungen bringt uns auch bei den Diskussionen weiter.

Möchten Sie vielleicht auch kandidieren und der GKR-Familie beitreten und gegebenenfalls auch Freundschaften schließen? Egal welche Ausbildung Sie haben, egal welche Arbeit Sie ausführen, egal wieviel Erfahrung Sie in der Gemeindeleitung haben (keine reicht auch) – Ihre Meinung kann die Gemeinde tragen. Wenden Sie sich gerne bei weiteren Fragen an ein GKR-Mitglied oder Herrn Rahn, unseren Vorsitzenden.

Text: M. Gooth

Regelmäßige Angebote der Gemeinde



Die Durchführung der Veranstaltungen ist abhängig von der aktuellen Corona-Verordnung. Die geplanten Termine und Themen werden nachstehend unter Vorbehalt genannt.

Bitte beachten Sie die zu dieser Zeit im Land Berlin geltenden Hygieneregeln zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Gegebenenfalls gilt die „3-G Regel“ (getestet, geimpft, genesen).

Kindergemeinde

Monatlich Sonnabends, von 14:00 – 16:00 Uhr, GH

Terminvorschau: 02.04., 30.04., 21.05., 25.06.

Aktuelle Angebote können auch nachgelesen werden unter:

<https://padlet.com/suspad/hcnncfono4alzadt>

Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka und Susanne Kirchbaum



Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16:15 bis 17:15 Uhr, GH

Leitung: Annette Clasen, Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

Konfirmandenunterricht

Erster Jahrgang: montags 17:00 bis 18:00 Uhr, GH

Zweiter Jahrgang: mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr, GH

Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka

Junge Gemeinde

Mittwochs ab 18:00 Uhr, GH

Chor

Die Sängerinnen und Sänger des Chores treffen sich zur gewohnten Zeit jeden Montag von 19:00 bis 20:30, im GH. Wer Freude am Singen in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der erste Chorerfahrungen sammeln möchte, ebenso wie über neue Mitglieder, die Chorerfahrung mitbringen.

Als „**Schnupperkurs**“ bieten wir dazu am Samstag, den **11.06.2022** einen Singetag mit der ganzen Familie an. Näheres dazu finden Sie auf Seite 11.

Chorleiter Hanno Osenberg Tel. 94382162

Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16:00 Uhr

Fortgeschrittene dienstags 19:00 Uhr, alle Proben finden im GH statt.

Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33

Frauenabendkreis

Liebe am Frauenabendkreis Interessierte,
wie Sie alle wissen, sind Planungen augenblicklich eine unerfreuliche Aufgabe.
Aber für den Fall, dass die Verhältnisse es erlauben, möchten wir zu den folgenden
„Veranstaltungen“ einladen.

Mittwoch, 13.4. Besuch der Ausstellung über Werner Göritz im Gemeindehaus
Buch, Treffpunkt dort um 16.00 Uhr.

Mittwoch, 27.4., 17.00 Uhr KBZ Bibelgespräch mit Ehepaar Hermisson

Mittwoch, 11.5., 17.00 Uhr KBZ „Rückblicke“ Erkennen wir einander?

Donnerstag, 26.5., Himmelfahrt, Gemeinsamer Besuch eines Gottesdienstes

Der Kreis ist wie immer offen für alle Interessierten.

Halten Sie bitte mit uns Verbindung, wie wir es auch gerne mit Ihnen tun werden.

Seien Sie begrüßt!

Christiane Furian (Tel. :943 04 52), Gudrun Lüpfer (943 82 777) und

Adelheid Voß (943 02 62)

Seniorenachmittag – entfällt vorerst

Montags 15:00 Uhr – 16:30 Uhr, **GH**

um Anmeldung dafür im Gemeindebüro wird gebeten

Seniorentanz

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Iben, **KBZ**, Montags 9:30 – 11:00 Uhr und

Dienstags mit Frau Iben (0172/9767020) 17.00 – 18.30 Uhr.

Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch (943 96 373): Dienstags 9.30 – 11.00
Uhr

Elternkreis behinderter Kinder, Mittwoch, 19:30 Uhr, **KBZ**

Mittwoch, den 27.04.: Gespräch mit Pfarrer Zabka

Mittwoch, den **01.06.** **„Über das aktive Mitwirken von uns“**; im Gespräch mit
Wolfgang Noack vom Vorstand des Vereins "Eltern helfen Eltern" e.V.

Dienstagstreff

Gesprächskreis, 15:00 Uhr, **GH**

Dienstag, 26.04. gemeinsam mit "Pankow Tours": "Karow in den 1950er Jahren";
Herr Priese

Dienstag, 10.05. Thema wird noch bekanntgegeben

Donnerstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, **neue Zeit: 15:30 Uhr, GH**

Donnerstag, 07.04. Gesprächsnachmittag - unser Mitwirken ist gefragt

Donnerstag, 05.05. Gesprächsnachmittag

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de



„Musik & Aktion“

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung, einmal im Monat, Sa., 02.04. und 07.05. zu 11.00 Uhr. Termin findet im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom statt. Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

KLANGSPIELE

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung, einmal im Monat, Sa., 02.04. und 07.05 zu 15.00 Uhr: Termin findet im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom statt. Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

„Rhythmik & Bewegung“

Ein Angebot für Menschen mit Behinderung, montags 17.00 Uhr im KBZ
Einladung an Menschen, die Freude an der Bewegung und an der Musik haben,
Anmeldung über begegnungsstaette-karow@web.de oder Tel.: 947 957 21.
Weitere Informationen über Frau Streubel 428 67 37.
Präsenzdurchführung richten sich nach den geltenden Bestimmungen zur
Eindämmung der Corona-Pandemie.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich jeweils am 1. Mittwoch (06.04., 04.05. und 01.06.)
eines Monats um 16.00 Uhr im Gemeindehaussaal.
Der Kreis ist offen für die ganze Gemeinde es können Interessierte gern dazu
kommen.
Information über Pfi.R. Hermisson Tel.49907693.

„Pankow Tours“ - unterwegs in Pankow - ...

Dienstag, 26.04.: "Karow in den 1950er Jahren" - Aus Sicht eines Kindes - im
Gespräch mit Herrn Prieze. Herr Prieze hat ein Buch darüber herausgegeben.
In den zurückliegenden Ausgaben des "Bucher Boten" wurde darüber geschrieben.

Laufgruppe – entfällt aufgrund der Pandemie vorerst

Dienstags, 19:00 Uhr, Kirche; Ansprechpartner: Herr Rahn

Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15:00 - 16:30 Uhr.
Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der
Verzögerungen bei den Supermärkten verschieben. Um die Hygienemaßnahmen
einzuhalten gibt es einen veränderten Ablauf. Wir bitten um Ihre Einsicht.
Laib und Seele sucht noch Fahrer (siehe S. 12).

Adressen und Sprechzeiten



Dorfkirche Karow	Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350
Gemeinde- und Friedhofsbüro	Frau Meyer-Odewald / Herr Stephan Alt-Karow 13, 13125 Berlin Tel.: 943 01 02 Fax.: 768 875 13 Email Friedhof: Friedhofsverwaltung@kirche-karow.de Email Gemeindebüro: pfarramt@kirche-karow.de Mo, Mi, Do jeweils 9:00 – 12:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung
Gemeindehaus (GH)	Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21
Kirchliches Begegnungszentrum (KBZ)	Achillesstr. 53, 13125 Berlin Tel.: 941 134 39
Pfarrer Jörg Zabka	Tel.: 924 01 112 Email: zabka@kirche-karow.de Sprechzeit nach Vereinbarung.
Kantorin Annette Clasen	Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923 Email: annette.clasen@web.de
Sozialarbeiterin Martina Pappisch	Email: begegnungsstaette-karow@web.de Sprechzeiten: Mo. 10:00–12:00 Uhr, GH (Tel.: 947 957 21) Do. 10:00–12:00 Uhr, KBZ (Tel.: 94 11 34 39 und nach Vereinbarung Tel.: 941 134 39
Schulkooperative Arbeit Susanne Kirchbaum	Handy: 0176-64641809, Email: s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Die aktuelle Bankverbindung für Ihr **KIRCHGELD** und Ihre **SPENDEN**:

Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE40 1005 0000 4955 1927 30
BIC: BELADEBEXX
Verwendungszweck: für Ev. Kirchengemeinde Berlin-Karow

Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an,
falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift.

**Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben;
z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindearbeit o.ä.**

Gebühren- u. Preistabelle d. Friedhöfe



Stand 01.01.2019 (Die Höhe der Gebühren bestimmt das Konsistorium.)

ERDBESTATTUNG

Einzelstelle 20 Jahre: 1.260,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 2.156,00 € / 2.123,00 €, per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 67,00 € / 63,00 €
pro Jahr

Doppelstelle: 20 Jahre: 2.520,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 3.419,00 € / 3.383,00 € per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 130,00 € / 126,00 €
pro Jahr

URNENBESTATTUNG

Urnenstelle für 2 Urnen 20 Jahre: 600,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Urnenbestattung zusammen: 917,00 € / 881,00 €

Steineinfassungsgebühr: 55,00 €

Für eine Beisetzung: 972,00 € / 936,00 € + Steineinfassung: 80,00 € per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 34,00 € / 30,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 880,00 €, das sind 1,00 m x 1,00 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.197,00 € / 1.161,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 48,00 € / 44,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 1.000,00 €, das sind: 1,50 m x 1,50 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.317,00 € / 1.281,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne Stehendem Grabstein: 54,00 € / 50,00 €
pro Jahr

Urnengemeinschaftsanlage (UGA)

Urnenplatz für 1 Urne 20 Jahre: 648,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 965,00 € / 929,00 €

Namensinschrift (Rechnung vom Steinmetz): 185,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.150,00 € / 1.114,00 €



**Er aber, der Herr des Friedens,
gebe euch Frieden allezeit
und auf alle Weise.
Der Herr sei mit euch allen!**

2. Thessalonicher 3, 16